ZIM Verschwörungsideologien

In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 1: 90 Minuten					
Nr.	**Zeit**	**Ziel**	**Methode**	**Anmerkungen**	**Material**
01	(5)	Begrüßung und Eröffnung der Stunde SuS erfahren was das Thema der Stunde sein wird.	Plenum	An dieser Stelle muss das Thema „Verschwörungsideologien“ noch nicht näher erläutert werden. Es reicht dieses einzuleiten und darauf zu verweisen, dass es darum geht, zu erkennen, wann es sich bei einer Erzählung um eine Verschwörungsideologie handelt.	/
02	(10)	SuS haben Raum zu reflektieren, welche Gefühle das dargestellte Beispiel bei ihnen auslöst	Jede*r SuS erhält eine Bildkarte und ein Arbeitsblatt Aufgabe 1 wird von den SuS einzeln bearbeitet	Bildkarten können entweder von LuL verteilt werden, oder liegen vorne verdeckt aus und Schüler*innen müssen eine ziehen (Achtung: Unruhe)	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 1
03	(15)	SuS erarbeiten in der Gruppe selbstständig, was sie an den Beispielen als problematisch erkennen und tauschen sich dabei mit anderen dazu aus	SuS mit den gleichen Bildkarten finden sich in Kleingruppen zusammen und bearbeiten gemeinsam Aufgabe 2	Gruppenarbeit	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 2

ZIM Verschwörungsideologien

In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 1: 90 Minuten					
Nr.	**Zeit**	**Ziel**	**Methode**	**Anmerkungen**	**Material**
04	(20)	Alle SuS kennen alle Bildkarten; problematische Inhalte wurden erkannt und benannt	Gruppen stellen ihre Bildkarten, sowie die Punkte die sie als problematisch benannt haben im Plenum vor (pro Gruppe etwa 4 Minuten Vorstellungszeit)	Evtl. Bedarf es an dieser Stelle Unterstützung durch die LuL. Für die Einordnungen der Inhalte der Bildkarten können die „Hintergrundinformationen Bildkarte xy“ für LuL dazu gezogen werden.	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 2
05	(10)	SuS verstehen was eine Verschwörungsideologie ist und woran sie diese erkennen können	Mithilfe der PowerPoint Präsentation hält LuL einen Input zu Merkmalen und Eigenschaften von Verschwörungsideologien	Input Hierzu Infos für LuL im Begleitmaterial „Hintergrundinfos Verschwörungsideologien“	Power Point Präsentation
06	(25)	SuS wenden erlerntes Wissen aus dem Input an den Beispielen an	Jede Gruppe erhält ein weiteres Arbeitsblatt: Hintergrundinformationen zur jeweiligen Bildkarte. Mithilfe der Hintergrundinfos bearbeiten die Gruppe Aufgabe 3 Anschließend kurze Auswertung im Plenum	An dieser Stelle kann auf den Zusammenhang von Verschwörungsideologien zu Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und anderen Formen der Demokratiefeindlichkeit verwiesen werden (siehe auch Material „Wehrhafte Demokratie“)	Power Point Präsentation, Arbeitsblatt 2

ZIM Verschwörungsideologien

In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 1: 90 Minuten					
Nr.	**Zeit**	**Ziel**	**Methode**	**Anmerkungen**	**Material**
07	(5)	SuS verlassen die Stunde mit mehr Wissen zu VI, haben verstanden, dass VI mit anderen problematischen Inhalten zusammenhängt und wissen um die Notwendigkeit sich selbst zu schützen	Kurze Feedbackmethode z.B. mithilfe von Handzeichen, oder roten/grünen Moderationskarten	Hier wichtig: Verweis auf Schutz der eigenen Sicherheit Verweis auf weiterführende Informationen, z.B. mithilfe vom Lernposter (Projekt debunk) Abschluss	Ggf. Lernposter debunk ggf. Moderationskarten